

inhalt

Rezeption

- 4 Bestandsaufnahme**
Die Pandemie verändert den MFA-Beruf
- 6 Leserdialog**
Ihre Meinung ist gefragt
- 7 Die ersten Tage**
Neue Kolleginnen richtig einarbeiten

Sprechstunde

- 8 Koronare Herzkrankheit**
Die aktuellen Änderungen im DMP KHK
- 10 Podologie hilft**
Interessante Fakten aus dem Heilmittelbericht 2020

Praxisorganisation

- 12 Elektronische Patientenakte**
Was Sie über den Start in Stufen wissen müssen
- 14 *info* praxisteam regional**
Aktuelle Meldungen aus den Bundesländern

Impressum

Herausgeber:
Springer Medizin Verlag GmbH in Kooperation mit dem AOK-Bundesverband

Verlag:
Springer Medizin Verlag GmbH
Aschauer Straße 30, D-81549 München
Tel.: (089) 203043-1450

Redaktion:
Markus Seidl (v.i.S.d.P.)
Dr. Reinhard Merz (Redaktionsleitung)
Anschrift wie Verlag,
redaktion@info-praxisteam.de

Titelbild:
© JenkoAtaman – stock.adobe.com

Druck:
Vogel Druck und Medienservice GmbH
Leibnizstr. 5, 97204 Höchberg
info praxisteam wird als Beilage in der ÄrzteZeitung verschickt.



Die Sache mit dem Respekt

Für wahr – besondere Zeiten für die MFA. Wer heute eine Praxis aufsucht, um ein Rezept abzuholen, bekommt mit, wie aus der Routinearbeit plötzlich eine Art

Dauer-Ausnahmezustand geworden ist: Arbeit unter Hochspannung mit Abstand, Masken und Raumluftreinigern.

Ja, so werden viele sagen, das müssen auch andere aushalten.

Das ist richtig. Und es geht auch nicht darum, eine Berufsgruppe gegen die andere auszuspielen. Es geht schlicht um das Kopf-Hinhalten für alles und jedes, was im Umgang mit der Pandemie noch nicht rund läuft.

Apropos: Wann gibt es genügend Impfstoff? Wer bringt mich zum Impfzentrum? Warum kann ich nicht in der Hausarztpraxis geimpft werden? Wie wirksam ist der Impfstoff? – Das sind die Fragen, die besorgte Patientinnen und Patienten in der Praxis stellen. Wohl wissend, dass die Antworten oft nur eine Halbwertszeit von weniger als zwölf Stunden haben! Von wegen Hotline.

Darüber hinaus ist die Hausarztpraxis in diesen Tagen längst kein Hort der Sicherheit. Unter den Berufsgruppen

werden MFA am zweithäufigsten wegen Covid-19 krankgeschrieben, hat das Wissenschaftliche Institut der AOK ermittelt. Das wundert nicht angesichts der hohen Kontaktzahlen.

Noch einmal: Es geht nicht um die Definitionshoheit, wer den gefährlicheren Job macht, die Pflegekraft auf der Covid-19-Intensivstation oder die MFA in der Praxis. Entscheiden

ist, wie man denen helfen kann, die jeden Tag unter schwierigsten Bedingungen an ihre Belastungsgrenzen gehen. Und jetzt werden MFA auch noch in Impfzentren gebraucht. Wir sollten nicht nur über faire Gehälter und Prämien reden, sondern auch über Respekt und Anerkennung. Und wenn ich mich kürzlich über eine kleine (nicht lebensbedrohliche) Verwechslung auf meinem Rezept beschwert habe, dann bitte ich um Entschuldigung!

Ihr
Wolfgang van den Bergh
Chefredakteur der ÄrzteZeitung



»Die Hausarztpraxis ist in diesen Tagen längst kein Hort der Sicherheit mehr«